

Lösemittelrückgewinnung für CATL in Deutschland

Batterieproduktion: Dürr beliefert CATL mit innovativer Technologie für Elektrodenfertigung

Bietigheim-Bissingen, 14. Dezember 2022 – Der Dürr-Konzern setzt seine Expansion im neuen Geschäftsfeld Batterieproduktion fort. Für die derzeit entstehende Fabrik von CATL im thüringischen Arnstadt liefert der Maschinen- und Anlagenbauer eine innovative Technologie für die nachhaltige Fertigung von Lithium-Ionen-Batterien. CATL legt großen Wert auf Nachhaltigkeit und die Wiederverwendung der eingesetzten Ressourcen. Der Auftrag ging bereits früher im Jahr ein und umfasst mehrere Anlagen mit einem umweltfreundlichen Verfahren für die Rückgewinnung von Lösemitteln in der Produktion. Damit können mehrere Zehntausend Tonnen CO₂ pro Jahr vermieden und das Lösemittel mehrfach verwendet werden. Das Werk von CATL in Thüringen ist die erste Produktionsstätte des chinesischen Weltmarktführers in Europa. Im Zuge der Elektromobilität wird in Europa mit einem starken Ausbau der Produktionskapazitäten für Lithium-Ionen-Batterien in den kommenden Jahren gerechnet.

In Batteriefabriken werden Lösemittel in der Elektrodenherstellung eingesetzt, genauer bei der Beschichtung der Elektrodenfolie. CATL plant in Arnstadt den Betrieb mehrerer Beschichtungslinien, die jeweils mit einer Dürr-Anlage zur Lösemittelrückgewinnung ausgestattet werden. Das ermöglicht nicht nur eine umweltverträgliche, sondern auch eine effiziente Fertigung. Denn das eingesetzte Lösemittel ist teuer und muss daher zurückgewonnen und zur Mehrfachnutzung in den Produktionsprozess zurückgeführt werden. Die Sorpt.X LC-Technologie von Dürr ermöglicht es zusammen mit einer Destillation, dass das zurückgewonnene Lösemittel zu über 95 % in der erforderlichen Qualität wiederverwendet werden kann.

Dr. Jochen Weyrauch, Vorstandsvorsitzender der Dürr AG, sagte: „Mit CATL haben wir einen weiteren Kunden im Zukunftsmarkt der Batteriefertigungs-

Dürr Aktiengesellschaft
Corporate
Communications & Investor
Relations
Carl-Benz-Str. 34
74321 Bietigheim-Bissingen

Tel +49 7142 78-1785
Fax +49 7142 78-1716

corpcom@durr.com
www.durr-group.com

technik hinzugewonnen. Unsere Technologie wird stark dazu beitragen, dass CATL seine Elektroden sowohl nachhaltig als auch wirtschaftlich produzieren kann.“ Zugleich unterstrich er die Bedeutung des Batteriesektors für die Elektromobilität: „Damit sich die Elektromobilität durchsetzen kann, werden mehr Batteriezellen gebraucht. Das führt besonders in Europa zum Bau neuer Batteriefabriken. Die dort eingesetzten Produktionsprozesse tragen entscheidend dazu bei, wie gut der ökologische Fußabdruck der E-Fahrzeuge letztlich ausfällt.“

Kooperation für weiteres Wachstum in der Batterieproduktion

Der Dürr-Konzern will im Geschäftsfeld Batterieproduktion weiter wachsen. Dafür hat das Unternehmen im September gemeinsam mit den deutschen Maschinenbauern Grob und Manz eine Kooperation im Batteriesektor angekündigt. Die drei Partner wollen sich durch die Bündelung von Technologien und Kompetenzen als Komplettanbieter für die Ausrüstung kompletter Batteriefabriken etablieren. Bisher wird dieser Markt vor allem von asiatischen Maschinenbauern geprägt. Allerdings wünschen sich viele Batteriehersteller, die in Europa Fabriken bauen wollen, Partner aus dem europäischen Maschinenbau, um ihre Produktionsanlagen lokal beziehen zu können. Diesen Bedarf adressieren Dürr, Grob und Manz mit ihrer Kooperation. Dabei ist Dürr für Technologien zur Elektrodenherstellung zuständig, während Manz die Batteriezellenmontage und Grob die Montage der Batteriepacks abdeckt. Dr. Jochen Weyrauch: „Das kombinierte Technologieangebot von Dürr, Grob und Manz steht für hocheffiziente Fertigungsprozesse mit maximaler Digitalisierung, hoher Verfügbarkeit und hervorragender Produktqualität. Damit können sowohl Volumen- als auch Premiumhersteller exakt die Batterietypen produzieren, die sie benötigen.“

Bilder zu dieser Pressemeldung finden Sie [hier](#).

Der Dürr-Konzern ist ein weltweit führender Maschinen- und Anlagenbauer mit ausgeprägter Kompetenz in den Bereichen Automatisierung und Digitalisierung/Industrie 4.0. Seine Produkte, Systeme und Services ermöglichen hocheffiziente und ressourcenschonende Fertigungsprozesse in unterschiedlichen Industrien. Der Dürr-Konzern beliefert Branchen wie die Automobilindustrie, den Maschinenbau sowie Chemie, Pharma, Medizintechnik und Holzbearbeitung. Im Jahr 2021 erzielte er einen Umsatz von 3,54 Mrd. €. Das Unternehmen hat rund 18.400 Beschäftigte und verfügt über 120 Standorte in 33 Ländern. Der Dürr-Konzern agiert mit den drei Marken Dürr, Schenck und HOMAG sowie mit fünf Divisions am Markt:

- **Paint and Final Assembly Systems:** Lackierereien sowie Endmontage-, Prüf- und Befülltechnik für die Automobilindustrie, Montage- und Prüfsysteme für Medizinprodukte

Dürr Aktiengesellschaft
Corporate
Communications & Investor
Relations
Carl-Benz-Str. 34
74321 Bietigheim-Bissingen

Tel +49 7142 78-1785
Fax +49 7142 78-1716

corpcom@durr.com
www.durr-group.com

- **Application Technology:** Robotertechnologien für den automatischen Auftrag von Lack sowie Dicht- und Klebstoffen
- **Clean Technology Systems:** Abluftreinigungsanlagen, Schallschutzsysteme und Beschichtungsanlagen für Batterieelektroden
- **Measuring and Process Systems:** Auswuchtanlagen und Diagnosetechnik
- **Woodworking Machinery and Systems:** Maschinen und Anlagen für die holzbearbeitende Industrie

Kontakt:

Dürr AG

Andreas Schaller / Mathias Christen

Corporate Communications & Investor Relations

Telefon +49 7142 78-1785 / -1381

Fax +49 7142 78-1716

E-Mail corpcom@durr.com

Diese Veröffentlichung wurde von der Dürr AG/dem Dürr-Konzern selbstständig erstellt und kann Aussagen zu wichtigen Themen wie Strategie, zukünftigen finanziellen Ergebnissen, Ereignissen, Marktpositionen und Produktentwicklungen enthalten. Diese zukunftsgerichteten Aussagen sind – wie jedes unternehmerische Handeln in einem globalen Umfeld – stets mit Unsicherheit verbunden. Sie unterliegen einer Vielzahl von Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren, die in Veröffentlichungen der Dürr AG, insbesondere im Abschnitt „Risiken“ des Geschäftsberichts, beschrieben werden, sich aber nicht auf diese beschränken. Sollten sich eine(s) oder mehrere dieser Risiken, Ungewissheiten oder andere Faktoren realisieren oder sollte sich erweisen, dass die zugrundeliegenden Erwartungen nicht eintreten beziehungsweise Annahmen nicht korrekt waren, können die tatsächlichen Ergebnisse und Entwicklungen des Dürr-Konzerns wesentlich von denjenigen Ergebnissen abweichen, die als zukunftsgerichtete Aussagen formuliert wurden. Zukunftsgerichtete Aussagen sind erkennbar an Formulierungen wie „erwarten“, „wollen“, „ausgehen“, „rechnen mit“, „beabsichtigen“, „planen“, „glauben“, „anstreben“, „einschätzen“, „werden“ und „vorhersagen“ oder an ähnlichen Begriffen. Die Dürr AG übernimmt keine Verpflichtung und beabsichtigt nicht, zukunftsgerichtete Aussagen ständig zu aktualisieren oder bei einer anderen als der erwarteten Entwicklung zu korrigieren. Aussagen zu Marktpositionen basieren auf den Einschätzungen des Managements und werden durch externe, spezialisierte Agenturen unterstützt.

Unsere Finanzberichte, Präsentationen, Presse- und Ad-hoc-Meldungen können alternative Leistungskennzahlen enthalten. Diese Kennzahlen sind nach den IFRS (International Financial Reporting Standards) nicht definiert. Bitte bewerten Sie die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Dürr-Konzerns nicht ausschließlich auf Basis dieser ergänzenden Finanzkennzahlen. Sie ersetzen keinesfalls die im Konzernabschluss dargestellten und im Einklang mit den IFRS ermittelten Finanzkennzahlen. Die Ermittlung der alternativen Leistungskennzahlen kann auch bei gleicher oder ähnlicher Bezeichnung von Unternehmen zu Unternehmen abweichen. Weitere Informationen zu den von der Dürr AG verwendeten alternativen Leistungskennzahlen finden Sie im [Finanzglossar](#) auf der Webseite.

Dürr Aktiengesellschaft
Corporate
Communications & Investor
Relations
Carl-Benz-Str. 34
74321 Bietigheim-Bissingen

Tel +49 7142 78-1785
Fax +49 7142 78-1716

corpcom@durr.com
www.durr-group.com